

**LGBTIQ*-Wohnprojekt (Queer Quartier Herzog*in)
der MÜNCHENSTIFT GmbH, GWG und Münchner
Aids-Hilfe e. V.**

6. Stadtbezirk – Sendling

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11339

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 29.11.2023

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 23.11.2023.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Der Ausreichung eines Finanzierungsbeitrages durch die LHM an die MÜNCHENSTIFT GmbH durch den Ausgleich der durch die Einnahmen nicht gedeckten Kosten bis 500.000 € jährlich ab dem Jahr 2024 zum Betrieb des LGBTIQ*-Wohnprojekts Queer Quartier Herzog*in wird zugestimmt.
2. Das Sozialreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für den Finanzierungsbeitrag im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 in Höhe von 345.689 € bzw. im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2025 bis 2030 in Höhe der im Vortrag Ziffer I. Nr. 3 bezifferten Höhe - maximal jedoch bis 500.000 € - anzumelden (Innenauftrag 601900105, Profitcenter 40111000, Finanzposition 4000.715.0000.5).
3. Die notwendigen zusätzlichen Ressourcenbedarfe hierfür wurden bereits zum Eckdatenbeschluss 2024 (SOZ-001) angemeldet.
Die endgültige Entscheidung erfolgt durch die Vollversammlung des Stadtrates im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2024.
4. Das Sozialreferat wird beauftragt, eine entsprechende Finanzierungsvereinbarung mit der MÜNCHENSTIFT GmbH v. a. zu den Modalitäten der Auszahlung des Betriebskostenzuschusses abzuschließen.

5. **Das Sozialreferat wird beauftragt, ab 2024 in Abstimmung mit der KGL zweitägige verpflichtende Fortbildungen zu LGBTIQ*, angepasst für die jeweiligen Aufgaben- bzw. Fachbereiche referatsweit anzubieten. Dafür wird eine halbe Stelle (0,5 VZÄ) bei der Geschäftsleitung eingerichtet und mit den nötigen Sachmitteln (Honorarmittel) bis zu 82.500 € ausgestattet. Die entsprechenden dauerhaften Mittel sind für den Haushalt 2024 anzumelden.**
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

- ## **III. Abdruck von I. mit II.**
- über D-II-V/SP (2x)
an das Revisionsamt
z. K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, PLAN HA III-03
An die Beauftragte des Oberbürgermeisters für den Altenpflegebereich
An den Seniorenbeirat
An die Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*
An das Sozialreferat, S-I-AP4
An das Sozialreferat, S-I-AP3
An das Sozialreferat, S-I-LP
An das Sozialreferat, S-GL-F (4 x)
An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
An den Behindertenbeirat
z. K.

Am